

111

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 12. Mittwoch, den 14. Januar 1846.

Angekommene Fremde vom 12. Januar.

Frau Koszicka aus Trzemeszno, Hr. Brauer Boniarski aus Bagrowitz, Hr. Gutsh. Reinkowski aus Brudzewo, l. im Hôtel de Paris; Hr Kaufm. Brasch a. Lobens, l. im Eichenkranz; die Hrn. Kaufl. Selig aus Trzemeszno, Cohn a Wielichowo, l. im Eichborn; die Hrn. Pröbste Baczynski aus Wilczyn, Sczygielski aus Dziwnik, Hr. Pfarrer Peczurski aus Gollancz, Hr. Dek.-Commiss. v. Fritschen aus Wongrowitz, Hr. Gutsh. v. Pluczynski aus Großdorf, Hr. Gutsh. v. Kaminski aus Przysianki, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutsh. u. Rittmstr. a. D. v. Dziembowski u. Hr. Partik. v. Dziembowski a. Powodowo, Hr. Fabrikb. Rochhausen a. Lomnik, Hr. Kaufm. Rudolphi a. Miesky, l. in Laut's Hôtel de Rome; Hr. Chauffee-Bauer, Kramer aus Breschen, die Hrn. Wirthsch.-Beamten Wolf und Jamme aus Dembno, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Gutsh. v. Niegolewski aus Niegolewo, l. im Hôtel de Saxe; Frau Gutsh. Nieniewska aus Polen, l. Gerberstr. Nr. 35.; Hr. Probst Wodkiewicz aus Konojady, Hr. Gutsh. Ewaust aus Lesniewo, die Hrn. Gutsh. v. Kurczewski aus Kowalewo, v. Skorzewski aus Golanie, v. Piłtrokosiński a. Myszynow, v. Radoński aus Ninino, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Gutsh. v. Lipski aus Ludom, v. Jaraczewski aus Jaworowo, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Gutsh. v. Szczaniński a. Janowice, v. Wojanowski a. Laskowo, v. Glowicki aus Nycz, v. Janiszewski aus Mieleno, v. Szczaniński aus Boguszyn, v. Wolniewicz a. Debicz, v. Mierzynski a. Bythin, l. im Bazar; die Hrn. Gutsh. v. Bronikowski aus Wegierki, v. Rogalinski a. Gwiazdowo, Hr. Dom.-Amts-Aktuar v. Czamański aus Jerka, Hr. Oberförster Giszczynski aus Santomyśl, l. im schwarzen Adler; Hr. Partik. Baron Borke-Hermisdorf aus Hirschberg, Frau Gutsh. v. Lutomska a. Paruszewo, die Hrn. Gutsh. v. Lipski aus Luszowo, v. Karęnicki aus Emchen, l. im Hôtel de Bavière.

1) Nachdem über den Nachlaß des hiersebst am 20. September c. verstorbenen Mühlenbaumeisters und Fabrikbesizers Daniel Christian Niemann, welcher mit seiner hinterbliebenen Wittve in Gütergemeinschaft gelebt hat, auf Antrag der Erben durch die Verfügung vom 22. December c. der erbshäfftliche Liquidations-Prozeß erdffnet worden ist, werden hiermit alle Gläubiger des Nachlasses zur Anmeldung und Ausweisung ihrer Ansprüche an den Nachlaß vor unserm Deputirten Oberlandes-Gerichts-Äffessor Freiherrn v. Bogten auf den 13. April 1846. früh 11 Uhr unter der Verwarnung vorgeladen, daß sie beim Ausbleiben aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen. Die Nachlaß-Masse besteht zur Zeit in einem Grundstück hiersebst mit Fabrik-Gebäuden, Fabrik-Geräthschaften, Mobilien und ausstehenden Forderungen.

Die auswärtigen Gläubiger, welche ihre Forderungen nicht persönlich anmelden und die Instruktion derselben nicht persönlich abwarten wollen, können sich hierzu aus der Zahl der hiesigen Justiz-Commissarien Vogel, Schöple, Brix, Roquette, Rafalski, Schulz II. und Eckert Bevollmächtigte wählen, welche sie mit gehöriger Vollmacht versehen müssen. Auswärtige Gläubiger, welche hier keine Bevollmächtigten bestellt haben, werden bei den vorkommenden Deliberationen und abzufassenden Beschlüssen der übrigen Gläubiger nicht weiter zugezogen, vielmehr wird angenommen werden, daß sie sich den Beschlüssen der übrigen Gläubiger und den Verfügungen des Gerichts lediglich unterwerfen.

Bromberg, den 23. December 1845.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

2) **Nothwendiger Verkauf.**
Land- und Stadt-Gericht zu
Grätz.

Das den Johann Zingeschen Erben gehörige Grundstück sub Nr. 9. zu Dürrnhund, abgeschätzt auf 562 Rthlr. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 30. Juni 1846. Vormittags 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-mieyski
w Grodzisku.

Nieruchomość sukcesorów Jana Ziuge, pod Nr. 9. w Chudopsicach leżąca, oszacowana na 562 tal. wedle taxy, mogącej być przejrzanéj wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 30. Czerwca 1846. przed południem o godzinie 10. w miejscu zwykłym posiedzeń sądowych sprzedana.

Alle unbekanntenen Realprätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Grätz, den 22. November 1845.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywają się, ażeby się podunknieniem prekluzji zgłosili najpóźniej w terminie oznaczonym.

Grodzisk, dnia 22. Listopada 1845.

3) Bekanntmachung. Im Auftrage des Königl. Provinzial-Steuer-Direktors zu Posen wird das unterzeichnete Haupt-Amt und zwar im Amts-Gelasse des Königl. kombinierten Steuer-Amts zu Wirsiß am 28. Januar 1846. um 10 Uhr Vormittags die Chauffeegeld-Erhebung der Hebestelle zu Kostowo bei Wirsiß an den Meistbietenden mit Vorbehalt des höhern Zuschlages vom 1. April 1846. ab zur Pacht ausstellen.

Nur disponitionsfähige Personen, welche vorher mindestens 100 Rthlr. baar oder in annehmlichen Staats-Papieren bei dem Königl. Steuer-Amt zu Wirsiß zur Sicherheit niedergelegt haben, werden zum Bieten zugelassen. Die Pachtbedingungen können sowohl bei uns, als bei dem vorgenannten Steuer-Amt von heute an während der Dienststunden eingesehen werden. Bromberg, den 9. Januar 1846.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.

4) Als Verlobte empfehlen sich: Mathilde Auerbach, Julius Ehrlich. Auerbachshütte. Posen.

5) Ein Rittergut mit 1100 Morgen Flächen, Ziegelei und Torfstich, ist aus freier Hand bei 10,000 Rthlr. Anzahlung unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft erfolgt auf portofreie Anfragen sub P. H. E. Wohlau, poste restante.

6) 5 Rthlr. Belohnung dem, der ein goldnes Armband in Gliedern mit einem Herzen, das mit einem rothen viereckigen Steine gefaßt ist, am Sonnabend auf dem Wege von der Breiten nach der Schuhmacherstraße gefunden hat und es in der Silberhandlung des Herrn L. K. Wollenberg, Breite Straße, abgiebt.

7) Ein junger Mensch von außerhalb, welcher Lust hat die Conditorei zu erlernen, kann sich bei J. Giovanoli & Comp., Wilhelms-Platz Nr. 3. melden.

8) In meinem Hause Gerberstraße Nr. 10. ist eine Wohnung von fünf Zimmern nebst Zubehör vom 1. April d. J. ab zu vermieten. Hanke, Rechnungsrath.

- 9) Frische Holsteiner Austern empfangen so eben Gebrüder Meszynski.
- 10) Eine frische Sendung von bestem fetten ger. Weser-Lachs, fette ger. Speck-Male, große Neunaugen und fr. Astr. Caviar empfang und empfiehlt
Joseph Ephraim, Wasserstraße Nr. 2.
- 11) Grünthaler Bier, das Seidel à 1½ Sgr. bei
A. Rosidowski, Wasserstraße Nr. 4.
- 12) Bei Dzienicki, Klosterstraße Nr. 19., ist Pfundweise zu haben wildes Schweine- und Hirschfleisch, Rehe und Hasen und bittet er um geneigten Zuspruch.
- 13) Zu der Sonnabend den 17. d. M. im Hôtel de Saxe stattfindenden 2. großen Reboute, worüber die Anschlag-Zettel das Nähere besagen werden, ladet ergebenst ein
C. E. Roggen.

Getreide = Markt = Preise in der Hauptstadt Posen.

(Nach preussischem Maaß und Gewicht.)

Getreide = Arten.	Freitag den 2. Januar 1846.		Montag den 5. Januar 1846.		Mittwoch den 7. Januar 1846.	
	von	bis	von	bis	von	bis
	Nlr. far. pf.	Nlr. far. pf.	Nlr. far. pf.	Nlr. far. pf.	Nlr. far. pf.	Nlr. far. pf.
Weizen der Scheffel	2 20	—	2 22	3		
Roggen dito	1 21	4	1 25	6		
Gerste dito	1 14	5	1 16	8		
Hafer dito	1 1	1	1 3	4		
Buchweizen dito	1 7	6	1 10	—		
Erbsen dito	1 25	6	1 27	9		
Kartoffeln dito	— 11	7	— 13	4		
Heu der Centner à 140 Pfund	— 25	—	— 27	6		
Stroh das Schock à 1200 Pfund	8 15	—	9	—		
Butter ein Garniec oder 8 Pfund	1 25	—	2	—		

Am 5. und 7. Januar c. waren die Marktpreise wie nebenstehend.